

„Bergtrunk“ fürs Volksfest mündet

BIERPROBE Oberbürgermeister Andreas Feller sieht alle Hausaufgaben gemacht für das Schwandorfer Pfingstvolksfest. Ab heute Abend geht's am Anger rund.

SCHWANDORF. Sinkende Besucherzahlen und weniger positive Resonanz sind Gründe, warum es beim Schwandorfer Pfingstvolksfest ein Umdenken gab. Mit einem neuen Programm und einen neuen Bestücker bezüglich der Schausteller, Karl Uebel, will man für neuen Schwung sorgen.

Am Mittwoch erfolgte im Brauereigasthof Plank in Wiefelsdorf die Bierprobe und zahlreiche Gäste genossen dabei den neuen Wiefelsdorfer Bergtrunk, mit einer Stammwürze von knapp 13 Prozent und 5,3 Prozent Alkoholgehalt. Die Maß Festbier beim Pfingstvolksfest kostet heuer 8,20 Euro (7,90 Euro 2016).

Wolfgang Rasel dankte im Namen der Brauerei Plank in Wiefelsdorf, dass sie als kleine Weißbierbrauerei nicht vergessen werde und als Lieferant und produzierender Braubetrieb beim Pfingstvolksfest Berücksichtigung finde. Es gebe ein vielversprechendes Pro-

gramm mit viel Innovation, was bei den Familien und den Bürgern der Stadt gut angenommen werde, zeigte sich Rasel überzeugt.

Der Brauereichef dankte Braumeister Eric Kulzer und seiner Truppe ebenso Rasels Dank galt. Kulzer hatte sich für die Präsentation des Festbiers wieder etwas besonderes einfallen lassen. Unter dem Motto „Bier und die Oberpfalz“ stellte er seine Dichtkunst unter Beweis. „Liabe Leit es is wieder soweit, Festbierzeit. Und wie jedes Jahr zum Feste, gibts natürlich nur das Beste. An Wiefelsdorfer Bergtrunk, hama heia im Angebot. Langa derfata a, do seg i koa Not. Drum sama wieda boanand, unsa Festbier zu probiern.“ Und über das Festbier: „Knappe 13 Prozent Stammwürze hots, is süffig und sexy. Schmeckt natürlich a viel bessa als a Pepsi.“

Auch OB Feller wünschte sich einen schönen Neustart beim Schwandorfer Pfingstvolksfest. „Alle haben ihre Hausaufgaben gemacht.“ Feller zapfte mit zwei Schlägen das erste Fass Festbier an, ohne auch nur einen Tropfen zu verschenken, an. Er wünschte sich und allen Schwandorfern Bürgern ein schönes und friedliches Pfingstvolksfest Schwandorf 2017. Hias unterhielt alle mit seiner Quetsch'n. (szd)



OB Andreas Feller, Peter Neidl, Sebastian Ebnert, Eric Kulzer, Georg Hauser, Festwirt Gerhard Böckl, Karl Uebel und Wolfgang Rasel (v. l.) stoßen auf ein schönes Pfingstvolksfest 2017 an.
Foto: Zwick

PFINGSTVOLKSFEST: PROGRAMM FÜRS ERSTE WOCHENENDE

► **Festbier:** Das Festbier hat eine Stammwürze von knapp 13 Prozent und 5,3 Prozent Alkoholgehalt. Die Maß Festbier kostet heuer 8,20 Euro

► **Freitag, 2. Juni:** 18 Uhr Öffnung Festplatz und -Zelt; 18 bis 19 Uhr Ein-Euro-Eröffnungsaktion, jede Fahrt für einen Euro pro Person an allen Fahrgeschäften; ab 19.30 Uhr große Volksfestparty mit der Band „Die Gipfelstürmer“

► **Samstag, 3. Juni:** 15 Uhr Öffnung Festplatz und -Zelt; 15.30 Uhr Festzug mit den Schwandorfer Vereinen und Blaskapellen, anschließend lautsprecherfreie U-Musik; 16.30 Uhr Bieranstich durch OB Andreas Feller; 19 Uhr im Festzelt spielen „Die Ganoven“

► **Sonntag, 4. Juni:** Schwandorf meets USA: 11 Uhr Öffnung Festplatz und -Zelt; 11 Uhr Autokorso durch Schwandorf mit US-Cars und Oldtimern; 11.30 bis 15.30 Uhr Live-Musik mit Johnny Ray;

12.30 Uhr LineDance mit „Dusty Boots“ am Autoscooter; 13.30 Uhr LineDance mit „Dusty Boots“ im Festzelt, 14.30 Uhr Schwandorfer Tanzgruppe „Hacke Spitz“ im Festzelt; 15.30 Uhr, Police-Car-Show auf dem Festplatz; 17 Uhr Countryabend mit „The Rick Allen Band“

► **Montag, 5. Juni:** 10 Uhr Öffnung Festzelt; 11 Uhr Öffnung Festzelt, 11 Uhr Kulturfrühschoppen mit „d'Quertreiber“; 16 Uhr zünftige Unterhaltungsmusik; 19 Uhr „Montanas“